

## Pressemitteilung

Nr. 50

Datum: 16.11.2007

**DMSB**  
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

**FFSA**

**KUMHO** 

**ATS**  
LEICHTMETALLRÄDER

**auto  
motor  
-sport**

**KONI** 

Formula 3 Euro Series  
Press & Public Relations  
ITR e.V.  
Kay-Oliver Langendorff  
Blumenstraße 4  
D-65189 Wiesbaden  
Tel +49(0)611/34 1177-0  
Fax +49(0)611/34 1177-7  
Mobil +49(0) 172/ 103 2332  
media@f3euroseries.com  
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com

54<sup>th</sup> Polytec Formula 3 Macau Grand Prix

15. – 18. November 2007

## Buemi im Qualifying Schnellster der Formel 3 Euro Serie

**Sébastien Buemi (Räikkönen-Robertson Racing) ist bestplatziertes Fahrer der Formel 3 Euro Serie für das Qualifikationsrennen des 54. Polytec Formel-3-Grand-Prix von Macau. Mit einer Rundenzeit von 2.12,061 Minuten auf dem 6,12 Kilometer langen Stadtkurs sicherte sich der Schweizer den vierten Startplatz. Von der Pole-Position geht am Samstag der Brite Oliver Jarvis (Reckless TOM's, 2.11.696 Min.) in das 10 Runden lange Rennen, in dem die Startaufstellung für den Grand-Prix am Sonntag ermittelt wird. Der Este Marko Asmer (Hitech Racing, 2.11.888 Min.) startet von Platz zwei, vor dem Japaner Kodai Tsukakoshi (Manor Motorsport, 2.11.912 Min.).**

Das zweite 45-minütige Qualifying, in dem die Mehrheit der Fahrer ihre persönlichen Bestzeiten vom Vortag verbessern konnten, war typisch für Macau. Es gab zahlreiche gelbe Flaggen und insgesamt drei Unterbrechungen. Die erste wurde von Renger van der Zande (Prema Powerteam, 2.15,910 Min.) verursacht. 13 Minuten nach Beginn des Zeittrainings rutschte der Niederländer Ausgangs der Solitude-Essex-Kurve in die Leitplanken. Etwa 20 Minuten nachdem das Qualifying fortgesetzt wurde, war es Brendon Hartley (Carlin Motorsport, 2.15,031 Min.), der für den zweiten Abbruch sorgte. Der Neuseeländer war in der Lisboa-Kurve in die Streckenbegrenzung gerutscht. Nur eine Minute nach dem Restart wurden die roten Flaggen erneut gezeigt. Der Österreicher Walter Grubmüller (Hitech Racing, 2.18,511 Min.) hatte sich sein Auto ebenfalls auf dem engen Stadtkurs beschädigt. In den letzten zehn Minuten des Qualifyings gab es zahlreiche Zeitverbesserungen. Der Italiener Edoardo Mortara (Signature Plus, 2.12,238 Min.) zeigte eine starke Leistung und belegte als zweitbestes Pilot der Formel 3 Euro Serie Rang fünf. Damit ist er bester Rookie in Macau. Insgesamt kamen drei weitere Fahrer aus der Euro Serie unter die ersten Zehn. Romain Grosjean (ASM Formule 3, 2.12,248 Min.) wurde Sechster, sein Teamkollege Kamui Kobayashi (2.12,332 Min.) belegte Position sieben und Yelmer Buurman (Manor Motorsport, 2.12,895 Min.) fuhr auf Platz zehn.

**Sébastien Buemi (Räikkönen-Robertson Racing):** „Das Ergebnis ist in Ordnung aber es war schwierig, den Rhythmus zu finden. Samstag geht es um den richtigen Kompromiss zwischen Angreifen und auf Sicherheit fahren, um ins Ziel zu kommen.“

**Edoardo Mortara (Signature Plus):** „Ich bin mit meiner Leistung zufrieden. Platz fünf als bester Rookie ist nicht so schlecht. Ich konnte mich in jedem Training steigern.“

**Romain Grosjean (ASM Formule 3):** „Selbstverständlich hatte ich nach meinem zweiten Platz von gestern auf mehr gehofft. Andererseits ist das Rennen von morgen nur ein Qualifikationsrennen. Abgerechnet wird erst am Sonntag.“